



Newsletter Juli

Der Sommer ist in vollem Gange. Garten- und Balkonpflanzen präsentieren sich in ihrer ganzen Schönheit. Um diesen Zustand möglichst lange zu erhalten gilt es, die Pflanzen regelmässig, wenn möglich morgens, zu giessen und zu düngen. Regelmässiges entfernen von Verblühtem oder zurückschneiden der Stauden und Sommerblumen bewirken, dass die Pflanzen bis zum Frost hin ausdauernd weiter blühen. Wenn bis jetzt noch nicht ausgeführt, sollten die verwelkten Blütenstände bei Rhododendren ausgebrochen und die Pflanzen nochmals mit einem Rhododendron –Dünger gedüngt werden. Auch verblühte Pfingstrosen blühen nächstes Jahr wieder gut, wenn sie nach dem Verblühen nochmals gedüngt werden. Regelmässiges Unkraut jäten verhindert, dass die Unkräuter versamen und das Aufkommen im Folgejahr ist wesentlich kleiner.

Der Juli ist auch oft der Blattlausmonat. Wenn der Befall Überhand nimmt, helfen die natürlichen „Gegenspieler“ wie Marienkäfer, Schlupfwespen etc. nicht mehr effizient und man kann mit nützlingsschonenden Mitteln Abhilfe schaffen.

Es ist auch an der Zeit, immergrüne Laubhecken und Hecken aus Nadelgehölzen, wie Eibe oder Thuja, zu schneiden.

Der Rasen ist bei andauernder Trockenheit mindestens einmal wöchentlich abends ausreichend zu wässern.

Für alle anderen Gartenfragen, stehen Ihnen unsere Fachleute zur Verfügung, zögern Sie nicht, uns anzurufen.